

Förderverein

Marie-Juchacz-Haus

Dortmund - Asseln e. V.



Förderverein Marie-Juchacz-Haus DO - Asseln e. V.
c/o Dirk Sparka Grüningsweg 24, 44319 Dortmund

Förderndes Mitglied des AWO-OV DO-Asseln

Mitglieder

Fördervereins Marie-Juchacz-Haus
Dortmund Asseln e.V.

Tel. 0177/2744952

Bankverbindung:

Stadtparkasse Dortmund

Kto-Nr. 031 002 044, BLZ 440 501 99

IBAN DE14 4405 0199 0031 0020 44

BIC DORTDE33XXX

Marie-Juchacz-Haus

Begegnungsstätte der AWO DO-Asseln

Flegelstr. 42, 44319 Dortmund,

Tel./ Fax: 0231 / 2 75 74

e-mail: mjhs@awo-asseln.de

Internet: www.awo-asseln.de

Ihre Nachricht vom

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen

Datum

Rechenschaftsbericht

24.10.2014 bis 09.09.2015

Nachdem Franz Kannenberg bei der letzten Jahresversammlung nicht mehr für den Vorsitz kandidierte, wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der gesamte neue Vorstand einschließlich der Beisitzer hat versucht die Ziele des Vereins weiter umzusetzen und versucht den Anforderungen gerecht zu werden. Ich möchte an dieser Stelle nicht noch einmal auf die Geschichte und den rechtlichen Status des Fördervereins eingehen, da dieses im letzten Rechenschaftsbericht ausreichend beschrieben wurde.

Nachdem die Wahlen abgeschlossen waren

(1. Vorsitzender Dirk Sparka, 2. Vorsitzender Ludger Sommer, Kassiererin Anke Sparka, Schriftführer Christa Makowski, Stellv. Schriftführer Heins Derksen und den Beisitzern Alexandra Weiß, Erika Gottwald Matthias Schulz, Albert Tomaszewski, Gerd Dersch und Markus Pietrzik, sowie Norbert Roggenbach als Vorsitzender des AWO Ortsvereins, ergänzt wird das Vorstandsgremium durch die Revisoren Gabi Roggenbach und Manfred Drechsler)

erfolgten zunächst die Formalien, wie die erforderliche Änderungsanzeige bei Gericht. Hierzu haben wir die Dienste des Notars Herrn Austermann in Anspruch genommen. Bei der Sparkasse, bei der der Förderverein mehrere Konten unterhält, mussten die Zeichnungsberechtigten neu eingetragen werden. Wir haben darauf geachtet, dass nicht die Kassiererin Anke Sparka und ich als 1. Vorsitzender Buchungen freigeben müssen, sondern dieses ausschließlich durch die Kassiererin Anke und Ludger als 2. Vorsitzenden durchgeführt wird.

Bei der Jahresversammlung am 23.10.2014 wurde die Art der Kassenführung und Belegführung thematisiert.

Um allen Beteiligten mehr Sicherheit zu verleihen, haben in diesem Zusammenhang Anke Sparka, Alexandra Weiß, Matthias Schulz und ich an einer Schulungsmaßnahme des AWO-Unterbezirks für Kassierer zum Thema Steuerrecht teilgenommen.

Anke gibt später im Bericht zur Kassenführung weitere ausführliche Informationen zu den Kassenständen und der Kassenführung. Ebenfalls geht sie auf die Schulungsmaßnahme des AWO Unterbezirks ein.

Die konstituierende Sitzung fand am 17.11.2014 im MJH statt. Es wurde besprochen das Arbeitsgruppen und Zuständigkeiten gebildet werden sollen. So haben Alex und Matthes sich bereit erklärt für Spenden zu werben und potenzielle Sponsoren und Unterstützer anzuschreiben.

Angeschrieben wurde die Sparkasse Dortmund mit der Bitte den Förderverein durch eine Spende zum Erwerb einer neuen Gastro Spülmaschine zu unterstützen. Die Sparkasse ist unserer Bitte nachgekommen und hat 1300 Euro zum Kauf der Spülmaschine bereitgestellt.

In diesem Zusammenhang wurde der Förderverein aufgerufen bewilligte Spendengelder aus 2014 abzurufen. In unseren akribisch geführten Unterlagen konnten wir keine Zusage seitens der Sparkasse finden. Dennoch wurde uns nahegelegt die Gelder abzurufen. Dieses Geld wurde verwandt um Anschaffungen wie Schränke, Töpfe etc. zu tätigen.

Bei der Dortmunder Volksbank haben wir ebenfalls um eine finanzielle Unterstützung zur Beschaffung von 10 weiteren Bierzeltgarnituren angefragt. Auch von hier erhielten wir eine positive Antwort und uns wurden 1000 Euro zugesichert. Von diesem Geld wurden 10 Bierzeltgarnituren sowie mehrere Lichterketten angeschafft. Insgesamt gesehen verfügt der Förderverein und die AWO Ortsgruppe nun über genügend Tische und Sitzgelegenheiten um auch größere Veranstaltungen durchführen zu können, ohne sich bei anderen ortsansässigen Vereinen das Inventar ausleihen zu müssen.

Insgesamt konnte somit eine Gesamtsumme von ca. knapp 3000 Euro durch Spenden eingenommen werden. Hier sagen wir allen Spendern und insbesondere Alex und Matthes für die Darstellung unseres Anliegens herzlichen Dank.

Später im Anschluss haben wir ja noch die Möglichkeit uns über weitere durch Spenden finanzierte notwendige Anschaffungen oder Maßnahmen auszutauschen.

In personeller Hinsicht erfolgten einige Veränderungen.

Der AWO Ortsverein Asseln-Husen-Kurl verzichtet auf die Dienstleistung des Hausmeisters Heinz Becht.

Da der Hausmeister über den Förderverein finanziert wurde, mussten wir das Arbeitsverhältnis zum 31.01.2015 beenden.

Im Zuge des Mindestlohns erfolgte eine Anpassung des Arbeitsvertrags für Beate Neuss.

Aktivitäten

Die erste größere Veranstaltung des Fördervereins in diesem Rechenschaftsbericht war der am 20.11.2014 durchgeführte Kabarettabend. Der Erfolg dieser geselligen Unterhaltung war eine direkte Aufforderung an den Förderverein im kommenden Jahr eine weitere Veranstaltung durchzuführen. Maßgeblich verantwortlich für diese Veranstaltung war Christa Makowski. Hierfür herzlichen Dank.

Schon traditionell wurde am 21.06.2015 das jährliche 2-Rad-Oldie-treffen durchgeführt. Es war das 16. Treffen insgesamt, aber das 15. hier auf unserem Platz vor dem MJH

Schon zu Beginn des Jahres konnten mit den beiden Organisatoren Michael Marienfeld und Jürgen Urlaub die neuen Rahmenbedingungen besprochen werden. Im Vorlauf erfolgten mehrere Treffen zwischen den Organisatoren und Vertretern des Fördervereins der der Veranstalter ist.

Bei dem Treffen waren trotz suboptimalem Wetter wieder mehrere hundert Besucher am Marie-Juchacz-Haus um sich von der Faszination schöner alter Motorräder und leckerem frischem Erdbeerkuchen in ihren Bann ziehen zu lassen. Alle Beteiligten waren sich sicher im kommenden Jahr erneut ein weiteres 2-Rad-Oldie-Treffen durchzuführen. Auch hier danke ich allen Beteiligten die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Ein weiteres großes Highlight soll am 26.09.15 stattfindenden. Für diesen Tag ist unser viertes Oktoberfest geplant, wobei sich die Vorbereitungen gerade auf der Ziellinie befinden. Wir hoffen wie immer an die Erfolge der Vorjahre anschließen zu können. Wer am Büffet teilnehmen möchte hat jetzt noch die Möglichkeit sich Karten zu besorgen.

An dieser Stelle möchte ich einen Dank an alle Asselner Geschäftsleute, Asselner Bürger und Bürgerinnen, auswärtigen Firmen und Einzelpersonen die mit Geld und Sachspenden diese Veranstaltungen unterstützen und so zum Gelingen beitragen, aussprechen.

Ausblick

Neben den drei bisher durchgeführten Veranstaltungen, wurde auf einer Vorstandsitzung über eine weitere Veranstaltung (ich nenne es mal Arbeitstitel „Erdbeerfest“) diskutiert. Bisher konnten noch nichts Konkretes erarbeitet werden. Alle Beteiligten sind sich darüber einig eine weitere Veranstaltung zu entwickeln.

Ziel des Fördervereins war die Mitgliederzahl weiter zu erhöhen, was uns gelungen ist. Aktuell hat der Förderverein 101 Mitglieder. Wir wünschen uns die Zahl der Vereinsmitglieder weiterhin steigern zu können.

Das wichtigste zum Schluss:

Ich möchte allen Helferinnen und Helfern die den Förderverein bei Veranstaltungen tatkräftig unterstützen meinen / unseren herzlichen Dank aussprechen.

Nur mit tatkräftiger Unterstützung aller, ob bei der Vorbereitung, beim Durchführen der Veranstaltungen oder in der ehrenamtlichen Vorstandsarbeit können die Ziele des Fördervereins Marie-Juchazc-Haus Dortmund Assel e.V. erreicht werden.

Auch für die Zukunft darf der Spaß bei der Arbeit für den Förderverein nicht zu kurz kommen.

Danke!